



Osnabrück, den 8. Januar 2021

Zwölfter Schulbrief 2020/2021

Liebe Eltern,

aufgrund der Entscheidung des MK müssen u.a. alle Gymnasien bis zum Halbjahreswechsel in das Szenario C wechseln. Davon ausgenommen sind lediglich die Abschlussjahrgänge, die entweder in „B“ oder in „A“ unterrichtet werden. „A“ ist möglich, wenn die räumlichen Kapazitäten ausreichen und immer der Mindestabstand eingehalten wird. Die Schulleitungsrunde hat im Rahmen der gegebenen Vorgaben folgende interne Regelungen getroffen, die bis zum Halbjahreswechsel gültig sind:

Jahrgangsstufe 13

- Aufgrund der Vielzahl eher kleiner Lerngruppen (unter 15 Personen) wird im Abiturjahrgang ab Montag in Szenario „A“ (eingeschränkter Präsenzunterricht mit Mindestabstand) unterrichtet. Der Unterricht findet zur räumlichen Entzerrung sowohl im Klassen- als auch im Klostertrakt statt. Größere Kurse werden entweder in große Räume, z.B. Konferenzraum, verlegt oder geteilt und in zwei naheliegenden Klassenräumen unterrichtet. Dabei ist immer zwingend der Mindestabstand von 1,50 Meter einzuhalten. Alle Schülerinnen und Schüler sollten dazu täglich auf den Vertretungsplan achten.
- Alle P0-Kurse (Kurse ohne jegliche Prüflinge) werden nach Szenario C unterrichtet. Damit wird die Aufenthaltsdauer der Schülerinnen und Schüler in der Schule vermindert.
- Die Seminarfachstunden werden auf Mittwoch 5./6. Stunde verlegt. Im Gegenzug wird die Leiste EA-Niveau auf 3./4. Stunde getauscht.
- Es gilt wieder das am 1.8.2019 eingeführte Doppelstundenstundendominanzmodell mit zwei langen Pausen um 9.20 Uhr und 11.15 Uhr. Aufgrund des Wegfalls der P0-Kurse können ggf. die Unterrichtstage früher beendet werden und die Lernenden zeitiger zu Hause sein. Auch dazu empfehle ich den täglichen Blick auf den Vertretungsplan.
- Angesetzte Klausuren werden geschrieben, bitte beachten Sie die Informationen von Herrn Hänsel.
- Der Unterricht in der Jgst. 13 wird nicht vertreten.

- Die Aula ist ein Aufenthaltsbereich während möglicher Freistunden.
- Die Pflicht des umfassenden Tragens einer Alltagsmaske während des Unterrichts, im Gebäude und auf dem Campus wird beibehalten.
- Alle Schülerinnen und Schüler halten bitte sehr diszipliniert alle Maßnahmen des Gesundheitsschutzes ein. Dieses gilt auch für Freistunden und Pausen.
- Das MK kündigt notwendige Anpassungen für die schriftlichen Abiturprüfungen an, die in Kürze den Schulen zugehen sollen.

Jahrgangsstufe 12

- Der Unterricht erfolgt in Szenario „C“.
- Angesetzte Klausuren werden geschrieben. Bitte beachten Sie die Informationen Herrn Meßmers.
- Die bisherige Terminierung der nun anlaufenden Seminararbeit bleibt bestehen.

Jahrgangsstufe 11

- Der Unterricht erfolgt in Szenario „C“.
- In Absprache mit Herrn von der Heide dürfen einzelne Schülerinnen und Schüler oder Teillerngruppen zum Nachschreiben von Klausuren in die Schule kommen. Auch ist u. U. das Schreiben einer Klausur möglich, wenn bislang noch keine Klausur in diesem Halbjahr geschrieben wurde. Details dazu werden von den Fachlehrern kommuniziert.

Jahrgangsstufen 5-10

- Der Unterricht erfolgt in Szenario „C“.
- Das (Nach)Schreiben von Klassenarbeiten ist nicht möglich.
- Für die Jahrgangsstufen 5/6 muss eine Notbetreuung von 8 bis 13 Uhr angeboten werden. Auf der Homepage finden Sie einen entsprechenden Antrag, der bitte bei Bedarf an Frau Kassenbrock gesandt wird.

Grundsätzliches

- Alle mündlichen und fachspezifischen Leistungen, die während der nächsten Wochen im Distanzlernen zu Hause selbstständig erbracht worden sind, können bewertet werden.
- „Distanzlernen“ bedeutet nicht, dass Lehrende verpflichtet sind, Videokonferenzen durchzuführen. Sollten diese aber angesetzt werden, orientieren sich Lehrerinnen und Lehrer in der Regel am Stundenplan der jeweiligen Klasse.
- Sollte bislang keine schriftliche Note vorliegen, kann die Lehrkraft auf am 20.11. festgelegte Noten zurückgreifen und diese um die bisherigen

und die in den nächsten drei Wochen gezeigten fachspezifischen Leistungen ergänzen.

- Das Aufgabenmodul dient dem Verwalten der Aufgaben. In der Regel wird ein morgendlicher Starttermin eingestellt. Alle Schülerinnen und Schüler beachten besonders beim Abgabetermin das Datum.
- Inhaltlicher Schwerpunkt der nächsten Wochen werden in der Regel Wiederholungen und Übungen sein.
- Sollten Sie konkrete Fragen oder Anregungen hinsichtlich des Distanzlernens haben, wenden Sie sich bitte direkt an die Unterrichtenden.

Perspektiven

- Einige Fächer werden nur epochal (nur im ersten Halbjahr) unterrichtet. Die in diesen Fächern am Ende des ersten Halbjahres erzielten Noten fließen direkt in das Ganzjahreszeugnis ein und sind dort versetzungsrelevant. Jede Schülerin, jeder Schüler kann sich in der Zeit des Distanzlernens verbessern.
- Wir Lehrerinnen und Lehrer werden sensibel sein und die Anstrengungen sehr wohl wahrnehmen.
- Momentan werden Zeugniskonferenzen vorbereitet. Mir erscheint aus Gründen des Datenschutzes ein analoges Verfahren wie im Sommer sinnvoll, vielleicht gibt es dazu weitere Informationen des MK.

Abschließend einige Bitten:

- Sollte es Ihnen oder Ihren Kindern nicht gutgehen und Sie ggf. Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an die Lehrerinnen und Lehrer oder an unsere Sozialpädagogin Frau Lemke-Romme: verena.lemke-romme@angelaschule-osnabrueck.net.
- Bitte vermeiden Sie alle unnötigen Aufenthalte in der Angelaschule, vieles können Sie auch telefonisch klären.

Sollten Sie drängende Fragen, große Schwierigkeiten oder gute Gestaltungsideen für die Schulorganisation haben, sprechen Sie mich an.

Kommen Sie gut durch diese Zeit und bleiben Sie weiterhin gesund!

Mit herzlichen Grüßen,

